

Trichis maculata Klug (Carab.) und die von Mr. Pic beschriebenen Varietäten, sowie andere Bemerkungen.

Von Professor Dr. L. von Heyden in Bockenheim.

1. In Echange Nr. 242, 1905, p. 97 beschreibt Mr. Pic mit ein paar Worten zwei Varietäten von *Trichis maculata* Klug, ohne eine Definition der Stammart zu geben. Seine erste v. *subsignata* »avec un dessin élytral foncé réduit à une macule apicale et à une tache suturale médiane à contours irréguliers« kann als helle Abänderung bestehen bleiben.

Die zweite var. *obscuricollis* »ayant une coloration plus foncée que la forme type avec l'avant corps noirâtre, offre, en outre sur les élytres un dessin foncé très net et plus étendu.« Beide Formen stammen aus Biskra (Algier).

Die letztere var. paßt vollkommen auf zwei Exemplare meiner Sammlung, von Dieck und Ehlers bei Carthagena in Süd-Spanien gesammelt und ebenso genau auf die Abbildung von Klug in *Symbolae physicae* III. 1832, t. 21, fig. 10.

Klug bildet gerade die dunkle Färbung des Vorderkörpers und die scharfe Zeichnung der Decken ab. Er sagt in der Beschreibung: »ferruginea, coleopteris testaceis, macula dorsali communi media, macula subscutellari apiceque fuscis. Prope Alexandriam semel inventa. Elytra testacea, maculis duabus, prima elongata subscutellari, secunda angulata suturali media, fascia dentata transversa ante apicem punctisque duobus, altero basali medio, altero ante marginem infra medium fuscis.«

Ich halte *obscuricollis* so lange für die typische *maculata* Klug, bis Mr. Pic seine »forme type« näher bezeichnet. Sicher hat er aber Klugs Abbildung nie gesehen.

2. Der ebenda p. 98 in der Beschreibung des *Sciaphilus pulcher* Pic zum Vergleich herangezogene *afflatus* Bohem. ist eine ganz fragliche Art, die vielleicht mit *Hampei* Kirsch zusammenfällt, (vergleiche Kraatz, Berl. E. Z. 1868, 298) und der in wohl erhaltenen Stücken oben fast ganz grünlich beschuppt ist. Ein kleines Exemplar ohne Schuppen erhielt ich von v. Hopffgarten aus dem Eipel-tal in Ungarn; es ist ein *Hampei*, der mit *Reitteri* Strl. aus Bosnien und *subcostatus* Desbr. vom M. Viso zur Gattung *Paophilus* Faust gehört. *Sc. pulcher* Pic wird mit keiner dieser Arten ver-

glichen. Sie stammt aus Ak-Chehir in Anatolien, gehört aber wegen prothorax non caréné nicht zu *Hampei*. Es ist nicht zu ersehen, ob er in die Gattungen *Stasiodis* Gozis, *Sciaphobus* Daniel (*Heliophilus* Faust non Meigen), *Sciaphilus* Steph. oder *Paophilus* Faust gehört.

3. Wohin gehört *Crepidodera cyanescens* Duft. var. *inconcolor* Pic, p. 99? »l'avant-corps à coloration rougeâtre et pattes largement testacées, Italie«. Ich kann sie in der ausführlichen Monographie Daniels in München. Kol. Z. II. 1904 nicht unterbringen. Wird von Mr. Pic im folgenden Heft, pg. 111 zu *cyanipennis* Kutsch. gezogen, in der ersten Beschreibung zu *cyanescens* Duft. *Cyanescens* ist aus Kärnten beschrieben, jedoch ist sie nach Daniel über die ganzen Ostalpen verbreitet und findet sich auch in Siebenbürgen. Italien ist keine wissenschaftliche Fundortsbezeichnung. Ist Piemont oder Mittel-Italien, die Gebirge oder Ebenen gemeint? *Cyanescens* gehört in die vierte Gruppe Daniels mit rudimentären Hautflügeln der ♀♀. Sie teilen sich wieder ein in solche mit rotem Halsschild ohne Metallglanz (*norica* Weise, *transsylvanica* Fuß, *obirensis* Gglb., *frigida* Weise, *nobilis* Daniel und *melanostoma* Redtb.) und solche mit metallisch-blauem, schwarzem oder bronzefarbenem Halsschild (*cyanescens* Dft., *cyanipennis* Kutsch. und *simplicipes* Kutsch.). Eine *cyanescens* mit rotem Halsschild gibt es nicht.
4. Bei *Galerucella Rosinae* Pic. p. 99 ist Radde als Fundort angegeben. Der sibirische Ort heißt Raddefka, ist nach dem bekannten Naturforscher Gustav Radde, der ihn gegründet, benannt. Derselbe Fehler findet sich bei *Oberea Rosinae* Pic, Echange Nr. 231. Mars 1904, p. 18, ist also kein Druckfehler.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Heyden Lucas [Lukas] Friedrich Julius
Dominicus von

Artikel/Article: [Trichis maculata KLUG \(Carab.\) und die von Mr. Pic beschriebenen Varietäten, sowie andere Bemerkungen. 95-96](#)